

	<p>Objekt: Medaille von Philipp Heinrich Müller auf die Verdrängung Philipps von Anjou vom spanischen Thron, 1706</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 22977</p>
--	--

## Beschreibung

Am 1. November 1700 starb König Karl II. von Spanien. Da er kinderlos verschied, endete mit ihm die Linie der spanischen Habsburger. Auf die Nachfolge erhoben Österreich und Frankreich Anspruch: Kaiser Leopold I. forderte das Königreich Spanien für seinen zweiten Sohn, Erzherzog Karl, den späteren Kaiser Karl VI. Der französische König Ludwig XIV. beanspruchte den spanischen Thron für seinen Enkel, Philipp von Anjou und proklamierte ihn 1701 zum König von Spanien. Dies löste den Spanischen Erbfolgekrieg aus, der bis 1713/14 dauern sollte.

Diese Medaille feiert die Verdrängung des französischen Thronanwärters durch den habsburgischen: Die Rückseite zeigt Philipp am Boden, begleitet von der Inschrift „ich habe geherrscht“, über ihm steht Karl, dem der Text „ich werde herrschen“ beigegeben ist. Beide sind in antikisierender Kriegskleidung dargestellt. Auf der Vorderseite findet sich die Büste Karls auf einem Postament. Die Verkörperung der Stadt Madrid, begleitet von den Personifikationen der Gerechtigkeit und der Stärke, bringt ihm die Königskrone.

[Matthias Ohm]

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber

Maße:

D. 45 mm, G. 36,88 g

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1706
	wer	Philipp Heinrich Müller (1654-1719)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Karl V. (1500-1585)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Philipp V. von Spanien (1683-1746)
	wo	

## Schlagworte

- Figürliche Darstellung
- Kampfszene
- Medaille
- Personifikation
- Porträt
- Spanischer Erbfolgekrieg

## Literatur

- Forster, Albert von (1910/ 1980): Die Erzeugnisse der Stempelschneidekunst in Augsburg und Ph. H. Müllers. Leipzig/ ND Augsburg, Nr. 739
- [] (1710): Cimeliarchium seu thesaurus nummorum tam antiquissimorum quam modernorum serenissimi principis Friderici Augusti ducis Wurtembergiae. Stuttgart, S. 116